

Meinungen der ersten Flieger zum neuen Schleppgelände Walkertshofen

Bei westl. Wind perfekt. Thermik u Wind bläst genau in d Schleppstrecke

Und a Hang is a no

Das Gelände hat ausgezeichnetes Potential bei Windrichtungen von WNW bis WSW für B-Schein Piloten oder

Begründung:

Gelände:

Die etwas kurze Schlepp-Strecke wird kompensiert durch:

1. Position der Winde über dem Tal.
2. Position des Startplatzes überhöht über der Windenposition.

Thermik-Einstiegspotential:

Hoch.

3-4 Abrisskanten direkt im Schleppgelände:

1. Ortschaft im Tal, westlich Winde.
2. Hang mit Baumreihe N-S knapp nordwestlich der Windenposition über der Ortschaft
3. Schlepphanh mit Baumreihe N-S direkt am Start UND O-W = Kesselhanglage nach NO.

Einschränkungen:

1. Nicht geeignet für Ostlagen. Ab NW-Windlagen mögliches Lee am Start durch hohe Baumreihe.
2. Geneigtes Landegebiet am Startplatz, im Norden und Osten durch Baumreihen begrenzt. Nur für Piloten mit Hanglande-Erfahrung ohne Einschränkung geeignet. Unmittelbar umliegendes Gelände bietet wenig
Im weiteren Umfeld aber zahlreiche Lande-Möglichkeiten.
3. Aufwand für Windenanfahrt.
4. Kontrollzone Lechfeld und Luftraum MUC im Osten in Hauptflugrichtung.

Empfehlung:

Selektiv gezielt bevorzugen bei schwachen bis max. mässigen, reinen Westlagen mit gutem Gradienten. Dann

Der Startplatz ist reichlich groß für einen ruhigen Vorflug Check -Leinen, etc.- durch die Höhendifferenz für mit optimale Sicht, ideal. Bedingt durch das Gelände Relief und den angrenzenden Wald ist eine korrekte Landeinteilung absolut notwendig, wird anspruchsvoller. Bei aktiver Thermik, Wind/ Seitenwind und des

Durch die leichte Startüberhöhung fand ich das Starten leichter. Man kann ohne starken Seilvorspannung kontrolliert starten. Bei Westwind hat man auch automatisch größere Ausklink-Höhe. Die Waldkante im
Aber ich sehe hier doch großes Potential, weil bei einem nicht so starkem Wind eine sehr gute definierte
Man sollte ausfinden, ob auf der Nordseite besser zu landen ist.